



**Ohne diese Angaben kann der Antrag nicht bearbeitet werden**

**Erhält die/der Student\_in eine Vergütung für das studiengebundene Praktikum?**

Ja  Nein **Wenn ja, in welcher Höhe?** Monatlich: \_\_\_\_\_ € netto

**Erhält die/der Student\_in finanzielle Hilfe(n) anderer Förderinstitutionen (ERASMUS+, DAAD, Deutsch-Französische Hochschule usw.)?**

Ja  Nein **Wenn ja, welches Stipendium?** \_\_\_\_\_ pro Monat: \_\_\_\_\_ €

**Hat die/der Student\_in bereits ein Stipendium vom DFJW erhalten?**

Für ein studiengebundenes Praktikum  Ja  Nein

**Wenn ja, wann?** \_\_\_\_\_

**Hat die/der Student\_in schon an einem vom DFJW geförderten deutsch-französischen Austauschprogramm teilgenommen?**

Ja  Nein **Wenn ja, Art des Programms?** \_\_\_\_\_

**Handelt es sich um einen jungen Menschen mit besonderem Förderbedarf\*\*?**

Ja  Nein

\*\* Das Stipendium wird Jugendlichen gewährt, die ohne die Unterstützung durch das DFJW kein Praktikum im Partnerland absolvieren könnten. Als junge Menschen mit besonderem Förderbedarf gelten junge Menschen, die sich in vielerlei Hinsicht Schwierigkeiten ausgesetzt sehen, die folgendermaßen aussehen können: soziale, wirtschaftliche oder geografische Hindernisse ebenso wie bildungsbezogene oder gesundheitliche Schwierigkeiten sowie Jugendliche, die mit kulturellen Unterschieden leben oder mit sonderpädagogischem Förderbedarf. Es muss kein zusätzlicher Nachweis über den besonderen Förderbedarf eingereicht werden (DFJW-Richtlinien, Anlage 5).

**Die Unterzeichnerin/der Unterzeichner**

\_\_\_\_\_  
(Name und Funktion der verantwortlichen Dozentin oder Leiterin/des verantwortlichen Dozenten oder Leiters des Akademischen Auslandsamts)

Telefon \_\_\_\_\_  
(Vorwahl) (Rufnummer)

**versichert die Richtigkeit der gemachten Angaben und erkennt die Richtlinien des Deutsch-Französischen Jugendwerks an.**

Indem Sie dieses Formular ausfüllen, erklären Sie sich damit einverstanden, dass die von Ihnen erhobenen Daten automatisch vom DFJW oder seinen Zentralstellen zur Bearbeitung Ihrer Förderantragstellung und Abrechnung verarbeitet werden. Diese Daten werden nach ihrer Anonymisierung auch zur Erstellung von Statistiken genutzt. Wenn Sie persönliche Daten von Dritten angeben, versichern Sie uns, dass Sie diese weitergeben dürfen und dass diese richtig sind. Ihre Daten werden für eine Dauer von 10 Jahren aufbewahrt und ausschließlich von dafür zuständigen Bediensteten des DFJW und seiner Partner bearbeitet. Ohne Ihre Einwilligung zur Übertragung dieser Daten wird Ihre Anmeldung unvollständig und somit unzulässig. Gemäß den Bestimmungen des Bundesdatenschutzgesetzes und nach der DSGVO haben Sie folgende Rechte: das Recht auf Auskunft, das Recht auf Berichtigung oder Löschung, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, das Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung, das Recht auf Datenübertragbarkeit und das Recht, sich bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns zu beschweren. Um Ihre Rechte geltend zu machen, können Sie sich entweder per E-Mail an [datenschutz@dfjw.org](mailto:datenschutz@dfjw.org) oder postalisch an DFJW, Datenschutzbeauftragter, Molkenmarkt 1, 10179 Berlin wenden.

\_\_\_\_\_ den \_\_\_\_\_  
(Stadt) (Datum)

\_\_\_\_\_  
(Rechtsverbindliche **Unterschrift und Stempel** der Hochschule **im Original**)

**Wichtig — dem Antrag beizufügende Unterlagen**

**Für ein studiengebundenes Praktikum**

- Lebenslauf
- Motivationsschreiben
- Immatrikulationsbescheinigung
- Praktikumsvereinbarung oder entsprechende Bescheinigung der Firma
- Bescheinigung über den Pflichtcharakter des Praktikums oder Auszug der Studienordnung
- Internationale Bankverbindung (IBAN, BIC/SWIFT Code)

**Für einen Studienaufenthalt (Hochschulen für Kunst, Musik, Theater und Tanz)**

- Lebenslauf
- Projektbeschreibung/Motivationsschreiben oder Empfehlungsschreiben einer/es Hochschulprofessors\_in
- Offizielles Schreiben der Heimathochschule
- Aufnahmebestätigung der französischen Hochschule
- Internationale Bankverbindung (IBAN, BIC/SWIFT Code)

**Dieses Feld ist vom DFJW auszufüllen**

<b>Vorläufiger Zuschuss genehmigt</b>	
<b>Anzahlung zu zahlen</b>	
<b>Dem Antragsteller zu zahlen</b>	
<b>Der/dem Student_in zu zahlen</b>	
<b>Fahrtkosten</b>	
<b>Stipendium</b>	
<b>Akte Nr.</b>	
<b>Kostenstelle</b>	

## Erklärung Jugendliche\_r mit besonderem Förderbedarf Individuelle Antragsteller\_in

Füllen Sie hierzu das Feld am Ende dieses Dokuments aus und fügen Sie die vorliegende Erklärung Ihrem Antrag bei.

Als „Jugendliche mit besonderem Förderbedarf“ gelten junge Menschen, die mindestens einer der folgenden Schwierigkeiten ausgesetzt sind:

- Soziale Hindernisse: junge Menschen, die auf Grund von Geschlecht, ethnischer Zugehörigkeit, Religion, sexueller Orientierung, Behinderung usw. diskriminiert werden; junge Menschen mit eingeschränkten sozialen Fähigkeiten; junge Menschen in einer prekären Situation; (ehemalige) Straftäter, (ehemalige) Drogen oder Alkoholabhängige; junge und/oder alleinerziehende Eltern; Waisen.
- Wirtschaftliche Hindernisse: junge Menschen mit niedrigem Lebensstandard, geringem Einkommen, junge Menschen, die vom Sozialhilfesystem abhängig oder lange arbeitslos sind oder in Armut leben; obdachlose junge Menschen; verschuldete junge Menschen oder junge Menschen mit finanziellen Problemen.
- Behinderung (junge Menschen, die eine besondere Unterstützung brauchen): junge Menschen mit geistigen (intellektuell, kognitiv, Lernschwäche), körperlichen, sensorischen oder anderen Behinderungen.
- Bildungsbezogene Schwierigkeiten: junge Menschen mit Lernproblemen; Schulabgänger ohne Abschluss und Schulabbrecher; gering qualifizierte Personen; junge Menschen mit schlechten Schulleistungen. Jugendliche in Frankreich, die in schulischen Einrichtungen aus den réseau d'éducation prioritaire eingeschult werden (Übersicht unter folgendem Link: [http://cache.media.education.gouv.fr/file/6/58/8/ensel0057\\_annexe\\_listeREP\\_388588.pdf](http://cache.media.education.gouv.fr/file/6/58/8/ensel0057_annexe_listeREP_388588.pdf)).
- Kulturelle Unterschiede: junge Immigranten oder Flüchtlinge oder Nachkommen von Immigranten- oder Flüchtlingsfamilien; junge Menschen, die Angehörige einer nationalen oder ethnischen Minderheit sind; junge Menschen.
- Gesundheitliche Probleme: junge Menschen mit chronischen gesundheitlichen Problemen, schweren Krankheiten oder psychiatrischen Auffälligkeiten; junge Menschen mit psychischen Störungen.
- Geografische Hindernisse: junge Menschen aus abgelegenen oder ländlichen Gebieten; junge Menschen, die auf kleinen Inseln oder in Randgebieten leben; junge Menschen aus strukturschwachen Gebieten (begrenzter öffentlicher Nahverkehr, wenig Möglichkeiten, verlassene Dörfer); Jugendliche, die aus städtischen Problemgebieten in Frankreich (siehe Definition im Décret 2014-1750 vom 30.12.2014, <http://www.legifrance.gouv.fr/affichTexte.do?cidTexte=JORFTEXT000030007934> oder junge Menschen, die in einem Fördergebiet wohnen (siehe BMWi, <https://www.bmwi.de/Redaktion/DE/Downloads/foerdergebiete/karte-ab-08-2017.html>).

Personenbezogene Daten:
Name, Vorname
Telefon
E-Mail
Hiermit beantrage ich im Rahmen der in Anlage 5 der Richtlinien des DFJW vorgesehen Bestimmungen über Projekte „Diversität und Partizipation“ eine besondere Förderung.
_____ den ____ __ ____
<b>Ort und Datum</b>
<b>Unterschrift der/des Begünstigten</b>

Indem Sie dieses Formular ausfüllen, erklären Sie sich damit einverstanden, dass die von Ihnen erhobenen Daten automatisch vom DFJW oder seinen Zentralstellen zur Bearbeitung Ihrer Förderantragstellung und Abrechnung verarbeitet werden. Diese Daten werden nach ihrer Anonymisierung auch zur Erstellung von Statistiken genutzt. Wenn Sie persönliche Daten von Dritten angeben, versichern Sie uns, dass Sie diese weitergeben dürfen und dass diese richtig sind. Ihre Daten werden für eine Dauer von 10 Jahren aufbewahrt und ausschließlich von dafür zuständigen Bediensteten des DFJW und seiner Partner bearbeitet. Ohne Ihre Einwilligung zur Übertragung dieser Daten wird Ihre Anmeldung unvollständig und somit unzulässig. Gemäß den Bestimmungen des Bundesdatenschutzgesetzes und nach der DSGVO haben Sie folgende Rechte: das Recht auf Auskunft, das Recht auf Berichtigung oder Löschung, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, das Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung, das Recht auf Datenübertragbarkeit und das Recht, sich bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns zu beschweren. Um Ihre Rechte geltend zu machen, können Sie sich entweder per E-Mail an [datenschutz@dfjw.org](mailto:datenschutz@dfjw.org) oder postalisch an DFJW, Datenschutzbeauftragter, Molkenmarkt 1, 10179 Berlin wenden.